

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Unser Mitarbeiter Helmut Dinten (Dik)

Zeichnung von G. Rabinovitch

In China
ist heisser Tee das durststillende Getränk!
Bei uns zieht man den kalten Trunk vor, der
jedoch nie kälten darf! Nie-kaltend und
neubelebend - ist das bodenständige

Weissenburger
MINERAL- UND
KURWASSER

Ein kleiner Schluck stillt grossen Durst

Der berühmte Sängervater Hans Georg Nägeli war Mitglied des zürcherischen Erziehungsrates. Eines Tages legte er dieser Behörde ein von ihm verfaßtes Gesangbuch für die Schule zur Genehmigung vor. Der Erziehungsrat lehnte es ab. Erzürnt sagte Nägeli: «Das wundert mich nicht. Im ganzen Erziehungsrat sind nur drei, die etwas von Musik verstehen, und das ist der Hans, der Georg und der Nägeli!» N.

Hand in Hand
gehen die Qualitäten der
Küche und des Kellers.
Der Gast ist befriedigt.
Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aarauerhof
Restaurant Bar Feldschlösschen-Bier
Tel. 239 71 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy
Gleiches Haus: Salinenhotel Rheinfeldten